

**Drittes Symposium**  
**Flächendeckende gerontopsychiatrische Behandlung und Versorgung**  
**in Niedersachsen -**  
**Zwischenbilanz der Projektgruppe Gerontopsychiatrie des Landessozialministeriums**

**Mittwoch, den 18. November 2009**  
**Von 10:00 bis 17:30 Uhr**  
**Im Leibnizhaus, Holzmarkt 5, 30159 Hannover**

Veranstalter: Landesfachbeirat Psychiatrie  
CARITAS FORUM DEMENZ

Moderation: Winfried Reichwaldt, InnoHealthCare  
Anmeldung/ Kontakt: CARITAS FORUM DEMENZ, Bohlendamm 4, 30159 Hannover  
Tel: 0511/ 220 81 42  
[ForumDemenz@caritas-hannover.de](mailto:ForumDemenz@caritas-hannover.de),  
[www.caritasforumdemenz.de](http://www.caritasforumdemenz.de)

**Programm:**

- 9:30 Uhr**      **Empfang mit Kaffee und Tee**
- 10:00 Uhr**      **Begrüßung**  
Wolfram Beins, Landesfachbeirat Psychiatrie Niedersachsen
- 10:10 Uhr**      **Zehnjähriges Bestehen der Ambulanten Psychiatrischen Pflege in Niedersachsen**  
Niedersächsisches Sozialministerium NN
- 10:20 Uhr**      **Stand der Entwicklung der InnoHealthCare in der Integrierten Versorgung**  
Frauke Trombach, IH C Beiratsvorsitzende
- 10:40 Uhr**      **Schnittstellenmanagement und die Entwicklung von Pflegepfaden im Bereich der Ambulanten Geronto-/Psychiatrischen Pflege (SGB V, SGB XI)**  
Brigitte Harnau, CARITAS FORUM DEMENZ

- 11:00 Uhr Empowerment und Selbsthilfe bei älteren Menschen mit psychischen Problemen und ihren Angehörigen**  
Tania- Aletta Schmidt, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
- 11:20 Uhr Erste Erfahrungen mit der Veröffentlichung der Pflege-transparenz-berichte nach dem Pflege-weiterentwicklungsgesetz §115 SGB XI**  
NN
- 11:40 Uhr Kaffeepause**
- 11:55 Uhr Die Bedeutung psychiatrischer Fachärzte für eine angemessene medizinische Versorgung im Heimbereich  
Wer versorgt eigentlich die Schwerstkranken?**  
Dr. Mathias Hamann-Roth, Hannover
- 12:15 Uhr Übergang vom Krankenhaus in die familiäre Pflege unter G-DRG Bedingungen  
Vorstellung des Modellprogramms der AOK Rheinland/Hamburg und Westfalen-Lippe**  
Birgit Wolff, Universität Bielefeld
- 12:35 Uhr Das „Schwester AGnES – Projekt“ als Antwort auf den demographischen Wandel und Lücken in der hausärztlichen Versorgung?**  
Dr. med. Christiane Klünder, Neuhaus/ Oste  
Friedegund Ohlendorff, Neuhaus/ Oste
- 13:15 Uhr Mittagspause mit Imbiss**
- 14:15 Uhr Aufbau und erste Erfahrungen zur Einrichtung eines Pflegestützpunktes nach § 92c SGB XI im Landkreis Schaumburg**  
Aus Sicht der Kommune, Silke Priebe  
Aus Sicht der Kassen, NN
- 14:45 Uhr Arbeitsgruppen 1 bis 3**
- AG 1 Entwicklung eines Behandlungspfades für Demenz**  
Moderation: Winfried Reichwaldt  
Birgit Wolff, Brigitte Harnau
- AG 2 Chancen und Probleme der Veröffentlichung der Transparenz-berichte im Heimbereich**  
Statement von Marion Hupe- Klein, Pflegeheim Osterforde, Bockhorn  
Moderation: Marianne Miemietz-Schmolke  
NN

**AG 3 Gestaltung von Empowerment und Selbsthilfe bei älteren Menschen mit psychischen Problemen und ihren Angehörigen**

Moderation: Tania- Aletta Schmidt  
Inge Bartholomäus/ Gertrud Terhürne  
Kompetenz- Netzwerk Süd- Ost- Nds.

**15:45 Uhr Plenum: Bericht aus den Arbeitsgruppen**

**16:15 Uhr Kaffeepause**

**16:30 Uhr Aktuelle Darstellung von örtlichen Versorgungsstrukturen**

**Weiterentwicklung der Netzwerkarbeit in der Region  
Süd-Ost-Niedersachsen**

Inge Bartholomäus/ Gertrud Terhürne

**Weiterentwicklung der Zukunftswerkstätten Celle, Hildesheim, Friesland**

Eva Küppers, Frauke Tombach, Jürgen Liefländer

**Mit anschließender Podiumsdiskussion**

Moderation: Wolfram Beins

**17:30 Uhr Ende der Veranstaltung**

**Das Symposium wird als Fortbildungsveranstaltung von der Ärztekammer Niedersachsen mit 6 Fortbildungspunkten anerkannt.**